

20. April 2020

Elterninformation: gestaffelte Wiederaufnahme des Unterrichts / Lernen zu Hause

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

der Unterricht an unserer Schule beginnt wieder in einzelnen Schritten!

Ab dem 27. April:

- SuS des Jahrgangs 13 (nur Prüfungsvorbereitung bis zum 08.05.20, danach Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen)
- SuS des Jahrgangs 10 (in den ersten beiden Wochen nur Prüfungsvorbereitung)
- SuS des Jahrgangs 9, die sich zur HS-Prüfung angemeldet haben (in den ersten beiden Wochen ebenfalls nur Prüfungsvorbereitung)

Ab dem 11. Mai:

- SuS des Jahrgangs 12

Ab dem 18. Mai

- SuS des Jahrgangs 9 (SuS ohne HS-Prüfung)

Ab Ende Mai - Ende Juni (aber noch keine konkreten Starttermine vom Land

Niedersachsen festgelegt):

- Jahrgänge 5, 6, 7, 8 und 11

Für die schwierige Zeit der gestaffelten Wiederaufnahme des Unterrichts hat das Land Niedersachsen umfangreiche Vorgaben für die Schule formuliert. Im Folgenden möchte ich Ihnen einen kompakten Überblick darüber geben, wie wir an unserer Schule diese Vorgaben konkret umsetzen werden. Es geht vor allem um die vielen SuS, die noch länger zu Hause bleiben und lernen müssen.

Hinweise zu den Jahrgängen 5 bis 10

Bereitstellung von Arbeitsaufgaben / angemessener Arbeitsumfang

In den Jahrgängen 5 bis 8 werden Aufgaben im Umfang von ca. wöchentlich 30 Minuten pro Unterrichtsstunde des Faches gestellt. Der Richtwert der täglichen Arbeitszeit von drei Stunden wird genau beachtet. In den höheren Jahrgängen wird eine entsprechende Anpassung vorgenommen.

Digitale Bereitstellung der Aufgaben

Alle Aufgaben werden ausschließlich mithilfe des IServ-Aufgabenmoduls den SuS übermittelt. Die SuS, die keine Möglichkeit haben, ein eigenes Endgerät zu nutzen, melden sich bitte in der Notbetreuung an, um vorhandene Geräte der Schule zu nutzen. Zudem hat die IGS Lüneburg über den Schulträger die zügige Anschaffung von weiteren Tablets mit Mitteln des Digitalpakts beantragt. Diese Geräte können dann auch ausgeliehen werden.

Erläuterungen zum IServ-Aufgabenmodul sind zu finden unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=-cPaZ0kasfc>

<https://iserv.eu/doc/modules/exercise/>

Die SuS werden zudem in der nächsten Woche in Videokonferenzen (s.u.) von den Tutorinnen und Tutoren in die Handhabung des Aufgabenmoduls eingeführt.

„Ausdünnen“ des Themenkanons

In den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, in der 2. Fremdsprache und in NW werden alle noch vorgesehenen Unterrichtsthemen in den bereitgestellten Aufgaben für das Lernen zu Hause berücksichtigt. Die Themen werden jedoch sinnvoll reduziert, wenn z.B. eine thematische Vertiefung oder thematische Ähnlichkeit im nächsten Schuljahr zu erwarten ist. In den Fächern Gesellschaftslehre, Musik, Kunst, Religion, Werte und Normen sowie in den Nichtsprachen-Wahlpflichtkursen gehen wir davon aus, dass einzelne Unterrichtsthemen auch wegfallen und so inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden können.

Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern

Alle Tutorinnen und Tutoren teilen ihre Klassen in zwei Halbgruppen auf. Sie führen mit den Halbgruppen jeweils zu Wochenbeginn und zum Wochenende in einer Videokonferenz mithilfe des IServ-Videomoduls eine Lernzeit durch.

Hinweise zum Modul finden Sie unter: <https://iserv.eu/doc/modules/videoconference/>

Die SuS erhalten durch die Tutorinnen und Tutoren eine Einführung in das Modul. Wichtig zu wissen: IServ-Videokonferenzen können nur durch Lehrkräfte initiiert werden. In dieser Konferenz unterstützen die Tutorinnen und Tutoren das Lernen zu Hause, indem sie mit den

SuS eine Strukturierung der Arbeitsaufgaben vornehmen und diese durch die SuS im Logbuch dokumentieren lassen.

Alle Fachlehrkräfte richten für ihre Lerngruppen eine wöchentliche Sprechzeit von 30 bis 60 Minuten ein und orientieren sich dabei am bisherigen Stundenplan der Lerngruppe. Diese Sprechzeit kann über Telefon, Chat (IServ-Messenger) oder Videokonferenz erfolgen.

Feedback und Leistungsbewertung

Mündliche und schriftliche Tests bei Wiederaufnahme des Unterrichts zur Überprüfung des beim häuslichen Lernen erworbenen Wissens werden wie üblich angekündigt und als fachspezifische Leistung bewertet. Sie ersetzen jedoch keine Klassenarbeiten. In den Jahrgängen 7, 8, 9 und 10 können bei Wiederaufnahme des Unterrichts unter Berücksichtigung der bisherigen Vorgaben (max. drei schriftliche Arbeiten pro Woche) in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, in der 2. Fremdsprache und in NW Klassenarbeiten geschrieben werden. Die schriftlichen Prüfungsarbeiten in den Jg. 9 und 10 werden dabei entsprechend berücksichtigt.

In den Jahrgängen 5 und 6 entfallen alle schriftlichen Arbeiten.

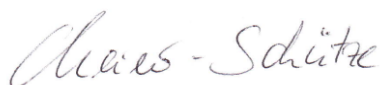
Hinweise zu den Jahrgängen 11 und 12

Die umfangreichen Vorgaben des Ministeriums für diese beiden Jahrgänge lesen Sie bitte in dem entsprechenden Erlass vom 16.04.2020 nach (als Download auf unserer Homepage). Spezifische Informationen zur Umsetzung dieser Vorgaben an unserer Schule (z.B. zu den Klausuren) erhalten Sie in nächster Zeit.

Wir stehen gemeinsam vor großen Herausforderungen, die wir zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler meistern wollen. Für Rückfragen können Sie sich gern an mich wenden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute! Bleiben Sie alle gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Martin Meier-Schütze

(Direktorstellvertreter / kommiss. Schulleiter)